



Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinden *Ehingen* und *Dambach*



NUR WER GLÜCKLICH IST,
KANN GLÜCK VERBREITEN!

Paulo Coelho

Ausgabe 3/2023

August — November

auf ein Wort

„Jesus im Urlaub“

Können Sie sich das vorstellen? Können Sie glauben, dass Jesus Urlaub gemacht hat? Nein? Das konnten sich die Menschen vor zweitausend Jahren auch nicht vorstellen. Sie sind geradezu entsetzt, als Jesus plötzlich verschwindet: Keine Heilungen mehr, obwohl noch so viele Kranke warten; keine Predigt mehr, obwohl man ihn noch so viel fragen will. So viele Wünsche und Pflichten, „aber Jesus zieht sich zurück in die Wüste -

... und betet“ –

steht so in der Bibel. Jesus macht Gebets-Urlaub.



Was machen Sie eigentlich im Urlaub und in den Ferien? Beten im Urlaub? Beten in den Ferien? Eine verrückte Idee? Warum verrückt? Denn das Wichtige im Urlaub ist doch: endlich einmal tun zu können, wozu wir sonst keine Gelegenheit haben: Sandburgen bauen oder lange ausschlafen, den Keller aufräumen oder die Seele baumeln lassen. Warum dann nicht auch beten? Jesus jedenfalls hat das so gemacht – und nicht nur einmal, sondern immer wieder berichten die Evangelien, dass Jesus überraschend verschwindet, sich zurückzieht und all das zurücklässt, was sonst seine Aufgabe ist.

Gerade dann, wenn die Erwartungen und Anforderungen an ihn besonders groß werden, wenn es besonders viel zu tun gibt, packt Jesus das nicht sofort an, sondern macht Pause, macht Urlaub, denkt nach über den Sinn des Lebens und begegnet Gott.

All das steckt drin im Beten – denn Beten bedeutet mehr, als auswendig gelernte Worte laut auszusprechen. Der dänische Schriftsteller und Philosoph Sören Kierkegaard hat das so beschrieben: „Als mein Gebet immer andächtiger und innerlicher wurde, da hatte ich immer weniger und weniger zu sagen. So ist es: Beten heißt nicht reden, sondern Beten heißt schweigen und still sein und warten, bis Gott spricht.“

Das wünsche ich Ihnen und Euch für den Urlaub und die Ferien: genug Zeit zu haben, um Gott zu hören.

Ihr und Euer Pfarrer

Wau Hüh

Gedanken zur Bibel – aus Taize

Mit den „Gedanken zur Bibel“ kann man mitten im Alltag, auch im Urlaub, allein oder mit anderen Gott suchen. Jeder nimmt sich mit dem vorgeschlagenen Text, dem Kommentar und den Fragen eine Zeit der Stille. Danach treffen sich alle zum Austausch. Davor oder danach kann ein gemeinsames Gebet stehen.

Bibeltext lesen: 2. Petr 1, 16-21

Wie auch andere Ereignisse in der Bibel wird die Verklärung Christi von verschiedenen Zeugen bestätigt. Die Gotteserfahrung der Jünger ist keine Fiktion, sie geschieht im konkreten Leben. Wahrscheinlich würden viele von uns auch gerne eine solche Gotteserfahrung machen. Spürbare Erfahrungen gehören zum Leben; sie bereiten uns Freude. Wenn wir eine Erfahrung ernst nehmen, fordert sie auch uns zu einem bestimmten Leben auf.

Die Jünger Jesu können für uns heute Vorbild sein; sie haben Jesus mit eigenen Augen gesehen und seine Worte gehört. So schreibt Petrus im obigen Text: „Wir waren Augenzeugen (... und haben) diese Stimme gehört.“

Um etwas besser zu verstehen, müssen wir der Erfahrung anderer vertrauen. So fordert Petrus uns auf, seiner Erfahrung Vertrauen zu schenken. Er behauptet nicht, dass diese unanfechtbar wäre. Wenn wir auf ihn hören, können wir Jesus kennenlernen und sehen, dass Gottes Freude auf ihm ruht (V. 17) Die Freude gibt uns Orientierung auf unserem Weg oder sie bestätigt unsere Gotteserfahrung.

Petrus sagt auch, dass wir den Worten der Propheten vertrauen können. Den Worten eines anderen zu glauben, mag naiv erscheinen, aber es ist eine menschliche Grunderfahrung. Niemand kann unser Vertrauen erzwingen. Freiheit ist die Voraussetzung für wahres Vertrauen, und auf diese Weise entstehen und wachsen Beziehungen.

Heutzutage stellen wir Informationen ständig infrage. Es gibt Fake News im Überfluss. Vertrauen wird missbraucht, und es entsteht Angst, Gleichgültigkeit und alles, was der Freude entgegensteht. Man muss sein Leben aus dem Glauben Jesu oft rechtfertigen oder ständig neu ausrichten, wobei die Freude nicht selten vergeht.

Petrus weist darauf hin, dass niemand Prophezeiungen eigenmächtig auslegen kann (V. 21); alle Offenbarung kommt von Gott durch dessen Geist. Der Geist kann uns alle zu Propheten machen (vgl. Joel 3,1) und gewährt uns diese Freude auch inmitten von Misstrauen und Traurigkeit. So ist dieser Bibeltext eine Aufforderung, anderen und auch dem Wirken des Geistes zu vertrauen. Er schenkt uns Anteil an der Freude Gottes (vgl. Lukas 10,21; Galater 5,22).

- ⇒ Welche Freuden habe ich in den letzten Tagen erlebt? Was kann ich daraus lernen?
- ⇒ Was bedeutet mir eine persönliche Beziehung zu Gott?
- ⇒ Wie kann ich mich im Alltag auf einen Weg des Vertrauens begeben?

„Wir im Norden“

Der Landesstellenplan 2024 in unserer Bayerischen Landeskirche nimmt konkrete Formen an. Unserem Dekanat Wassertrüdingen werden Pfarrstellen gekürzt. Es muss Veränderungen, Zusammenschlüsse => neue „Pfarreien“ geben. Was den Dekanatsbezirk angeht sprechen wir inzwischen von zwei „Regionen“: Süd- und Nord-Region. Wir im Norden, das sind die drei Pfarreien **Ammelbruch – Ehingen** mit Beyerberg und Dambach – **Unterschwaningen** mit Lentersheim und Oberschwaningen. Wie wird Gemeindegarbeit – lebendige Kirche – Kirchliche Versorgung hier in Zukunft ausschauen?

- Wie arbeiten die Hauptamtlichen zusammen?
- Welche pfarramtlichen Verwaltungsstrukturen sehen wir – können wir uns denken – müssen wir neu erfinden?
- Wie vor allem kommen wir zu einem WIR in dem sich alle gleichberechtigt wieder finden und niemand fürchten muss „wir sind geschluckt worden“

Zu solchen und ähnlichen Fragen haben wir uns bei einer ersten, sehr positiven Begegnung in der Ehinger Kappel ausgetauscht.



Wir - das sind die Vertrauensleute aller sieben Kirchengemeinden und die Ammelbrucher Pfarrerin Johanna Bogenreuther Schlosser, der zukünftige Unterschwaninger Pfarrer Stephan Rühr und der Ehinger Pfarrer Walter Huber.

Den nächsten Schritt werden die Kirchenvorstände ohne die Pfarrers tun. Schritt für Schritt gehen wir so in eine Zukunft, die spannend wird, vor der wir uns aber nicht fürchten müssen: Gottes Heiliger Geist wird uns leiten.

Walter Huber

Kirchenvorstands-Wahl 2024

Kirche – das sind nicht nur ‚die Anderen‘ – ‚die Frommen‘ – ‚die immer in die Kirche gehen‘ – die sowieso schon dabei sind - schon gar nicht nur ‚die da oben‘ – Kirche: Das sind wir alle!

Wir alle dürfen schauen was gut ist, was bleiben soll und was geändert werden muss. Wir alle dürfen mitwirken, damit Kirche – als Gemeinschaft hier an dem Ort an dem wir leben - zu einem Ort der Sehnsucht wird: wo wir spüren, dass Gottes Gegenwart uns mehr gibt als das was wir ‚machen‘ können. Kirche – hier bei uns – ist viel lebendiger und hoffnungsvoller als all das negative Gerede über „die Kirche“ in dieser Zeit.

Damit das so bleiben kann brauchen wir Frauen und Männer, Jugendliche und Ältere, Einheimische und Zugezogene... die sagen: Ja, dafür stehe ich. Ich bin dabei. Ich übernehme Verantwortung.

Bis zum nächsten Frühjahr soll das Kandidaten-Team stehen. Darum jetzt schon: Sprecht miteinander, macht Vorschläge, lasst euch bewegen, traut euch...

Gottes Heiliger Geist möge uns auf diesem Weg bewegen und leiten!

Konfi-Anmeldung

Eltern und Schüler aus Dambach und Ehingen der (in der Regel) 7. Jahrgangsstufe sind herzlich eingeladen zur Anmeldung auf die Konfirmation: Mittwoch 20. September, 18.00 Uhr in der Ehinger Kappel.

Kirchweih-Kaffee in der Kappel

Wir feiern Kirchweih – in unseren Gastwirtschaften, Vereinen und Familien. Ein Höhepunkt ist sicher der Festgottesdienst mit unserem Posaunenchor.

Dann aber besteht die Möglichkeit zur Begegnung beim traditionellen Kirchweih-Kaffee ab 13:30 Uhr in der Kappel. Bei schönem Wetter auf der Terrasse, aber auch im gemütlichen Kaffeehaus-Flair drinnen. Natürlich auch leckere Backwaren zum Mitnehmen. Wir freuen uns auf Euch!





Posaunenchor



An alle aktiven Bläser



„Hamburg, Hamburg wir fahren nach Hamburg!“

Der Dekanatsbezirkschor fährt nach Hamburg zum Deutschen Posaunentag (DEPT).
Getreu dem Motto des DEPT „mittenmang“ (=mittendrin) werden wir vom

Donnerstag, den 02.05.2024 bis Sonntag, den 05.05.2024

die Stadt & den Posaunentag besuchen. Die Fahrt richtet sich an alle aktiven Bläser mit der jeweiligen Begleitung.

Nähere Infos + Anmeldeformular findet ihr auf der Homepage

www.dekanat-wassertrüdingen.de in der Rubrik: Gemeinsam – DEPT Hamburg

Lust auf 4 Tage voller Musik, Spaß und gute Laune?

Dann melde dich bis zum 30. November an und sei dabei!

Wir freuen uns auf Euch
Julia, Markus und Verena



Orgelrenovierung Dambach

Unsere wunderbare Orgel in der Johanneskirche ist etwas "in die Jahre" gekommen. Die letzte Restauration und Reinigung war 1988, durchgeführt von Georg Moninger und Ernst Eul (sen.). Orgelbauer Hr. Hasselt war bereits im Juni 2023 vor Ort und hat die Orgel "unter die Lupe" genommen. Für einen etwas besseren Klang hat er bereits gesorgt aber eine Reinigung und Restauration ist dringend nötig. Im Jahr 2025 soll die langwierige und kostenintensive Restauration durchgeführt werden. Dazu kommen auf uns, die Kirchengemeinde Dambach, Kosten in Höhe von ca. 15.000 Euro zu.

Für die Kosten gibt es verschiedene Förderungen, die wir Anspruch nehmen können, aber einen Teil werden wir selbst übernehmen müssen. Des Weiteren wird auch die großzügige Spende der letzten goldenen Konfirmanden aus den Jahrgängen 1971 und 1972, mit in dieses Projekt fließen. Weitere Spenden herzlich willkommen :-).



Posaunenchor Dambach



Der Posaunenchor Dambach startet wieder eine Jungbläserausbildung. Darüber freuen wir uns als Kirchengemeinde sehr und werden den Posaunenchor finanziell bei der Anschaffung neuer Instrumente unterstützen.

Auch in diesem Fall sind Spenden, direkt an den Posaunenchor, herzlich willkommen.

Ernte-Dank-Gottesdienst – mal anders



Unsere Ehinger Firma REHART feiert am 1. Oktober ihr 40-jähriges Jubiläum und will dies mit einem Gottesdienst beginnen. Im Kirchenvorstand waren wir uns schnell einig darüber: Rehart heißt auch: Da arbeiten Menschen die zu unserer Gemeinde gehören. Und weiter: Erntedank ist auch Dank für die Arbeit, Dank für



alles was wir zum Leben brauchen.

**Darum laden wir herzlich ein, zu diesem besonderen
'Ernte-Dank-Gottesdienst' auf dem Rehart-Betriebsgelände
am Sonntag, 1. Oktober um 10.00 Uhr.**

Du sorgst für das Land und tränkst es, du überschüttest es mit Reichtum. Der Bach Gottes ist reichlich gefüllt, du schaffst ihnen Korn, so ordnest du alles. Du krönst das Jahr mit deiner Güte, deinen Spuren folgt Überfluss.

Ps 65 10-12



Bücherei



Wir freuen uns, dass 15 neue Tonies und 30 Puzzles den Weg zu uns in die Bücherei gefunden haben. Außerdem ganz viele neue Bücher, ob Kinderbücher, Jugendbücher, Romane oder Krimis. Einfach vorbeikommen und in unserem neuen Sortiment stöbern. Die Bücherei hat über die Sommerferien extra Sonderöffnungstage. Hier findet jeder die passende Urlaubslektüre. Wir freuen uns über jeden.

Mi. 02.08.23 von 18:00 – 19:00 Uhr, Fr. 04.08.23 von 10:00 – 11:30 Uhr,
Mi. 09.08.23 von 18:00 – 19:30 Uhr, Mi. 16.08.23 von 10:00 – 11:30 Uhr,
Mi. 30.08.23 von 18:00 – 19:30 Uhr

Ebenfalls freuen wir uns über viele Anmeldungen für unseren Sommer-Bücherwurm-Leseclub. Dieser startete am 19.07.23 und endet am 13.09.23. Die Verlosung der Preise wird am 04.10.23 um 17:30 Uhr in der Bücherei stattfinden.

Euer Büchereiteam

Adventsfenster



Wie im vergangenen Jahr suchen wir wieder vier „Häuser“ die an einem Advent-Sonntag Abend zu einem Adventsfenster einladen.

Nähere Auskunft dazu bei Vikar Manuel Böhme oder im Pfarramt



Wieder hatten wir in der Kinderstunde eine fröhliche und spannende Zeit miteinander.

Zum Programm gehörten lustige Spiele, Lieder, Basteln und natürlich viele Geschichten aus der Bibel, die wir oft zusammen nachgespielt haben.

Nach der Sommerpause geht es weiter.

Für alle Kinder von 3 bis 8 Jahren
donnerstags von 15:00 Uhr – 16:00 Uhr

14- tägig
in der Kappel in Ehingen

unsere Termine:

21.09.2023 05.10.2023 19.10.2023

09.11.2023 23.11.2023 07.12.2023

Wir freuen uns auf euch!

Priscilla, Judith und Ruth

Kontakt: 09835/977646

Jungschar

Du hast Spaß an Gemeinschaft, Spiele, Glaube?

Du bist zwischen 9 und 12 Jahre alt?

Dann komme zur Jungschar in die Kappel!

Termine nach den Sommerferien:

15.09	29.09.	13.10.	27.10.
10.11.	24.11.	08.12.	22.12.

Jeweils von 15:30 Uhr – 17:00 Uhr



Das war ein großes Fest

Im Juli 2022 haben alle mitgefeiert: die Einweihung von unserem neuen KiTa-Gebäude. Jedoch ohne die Hilfe und Unterstützung der Ehinger Vereine, Gruppen und Geschäftsleute, hätten wir dieses Fest nicht so groß feiern können. Vielen Dank dafür!

In unserer KiTa-Konzeption ist **GEMEINSCHAFT** eine wichtige Säule unserer Arbeit und dies wurde durch das Fest sichtbar.

Die Beteiligten haben sich am Ende des Festes dafür ausgesprochen, dass der Umsatz vom Essens- und Getränkeverkauf als Spende an die KiTa geht. Einen Teil davon, haben wir nun für zwei Weidenhäuser verwendet. Rollenspiele, verstecken, träumen, ausruhen, Geschichten hören – die Weiden-Schnecken-Häuser sind super.



... und dann fliegen sie los ...
unsere Vorschulkinder vom KiTa-Jahrgang
2022/2023.

Am 25.07.2023 haben wir dankbar das
KiTa-Jahr verabschiedet. In der Kappel
fand dazu ein kleiner Gottesdienst statt.
Auch war es eine Abschiedsfeier für
unsere Vorschulkinder und einige
Familien, für die jetzt die KiTa-Zeit zu
Ende ist und ein neuer Lebensabschnitt
beginnen darf.

Darum hatten wir allen Grund, im Gebet
und Gesang DANKE zu sagen und um
Gottes Segen zu bitten.

Riesig gefreut haben wir uns über das Geschenk,
unseres Abschlussjahrgangs. Ein bunter Blickfang für
unseren Außenbereich und gleichzeitig finden die KiTa-
Taschen einen Platz, wenn wir im Freien sind.

Von Herzen DANKE.

An Bord gehen und mitfahren

Sind sie schon mal auf einer Schifffahrt gewesen?
Viele Leute arbeiten dort an Bord, damit sich die Passagiere und Gäste für die Zeit
ihres Aufenthalts wohlfühlen können. Unser Schiff „KiTa Arche Noah“ ist klein und
fein und doch braucht es ein Team, welches mit verschiedenen Aufgaben betraut ist,
damit wir für unsere Familien ein verlässlicher Partner sein können.

Zu unserem Team gehört das pädagogische Team und die
Mitarbeitenden im Bereich Verwaltung und
Hauswirtschaft. Neu im Bereich Hauswirtschaft begrüßen
wir ganz herzlich Stefan und Herbert Blümel. Ihr
Aufgabenbereich ist der Garten und die Außenanlage der
KiTa.

„Herzlich Willkommen bei uns im KiTa-Team“

Auf unserer Website www.kita-ehingen.com stellen wir
uns alle vor.

Martina Schlecht
qualif. Leitung/Erz.
Klangpädagogin



Gottesdienste

Gottesdienste für Ehi

Datum	Ehingen	Dambach
20.08.2023 11. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Pfarrer Huber	08:45 Uhr mit Pfarrer Huber
27.08.2023 12. nach Trinitatis	18:00 Uhr mit Lektorin Bieswanger	10:00 Uhr mit Lektorin Bieswanger
03.09.2023 13. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Lektor Mikusch	08:45 Uhr mit Lektor Mikusch
10.09.2023 14. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Lektorin Kißlinger	08:45 Uhr mit Lektorin Kißlinger
17.09.2023 15. nach Trinitatis	10:00 Uhr—Kirchweih- Gottesdienst mit Posaunenchor mit Pfarrer Huber	
24.09.2023 16. nach Trinitatis	18:00 Uhr mit Vikar Böhme	10:00 Uhr—Abendmahl mit Vikar Böhme
01.10.2023 Erntedank	10:00 Uhr— Dank-Gottesdienst auf dem Rehart-Gelände mit Pfarrer Huber	08:45 Uhr mit Pfarrer Huber
08.10.2023	09:30 Uhr—Goldene Konfirma-	08:45 Uhr

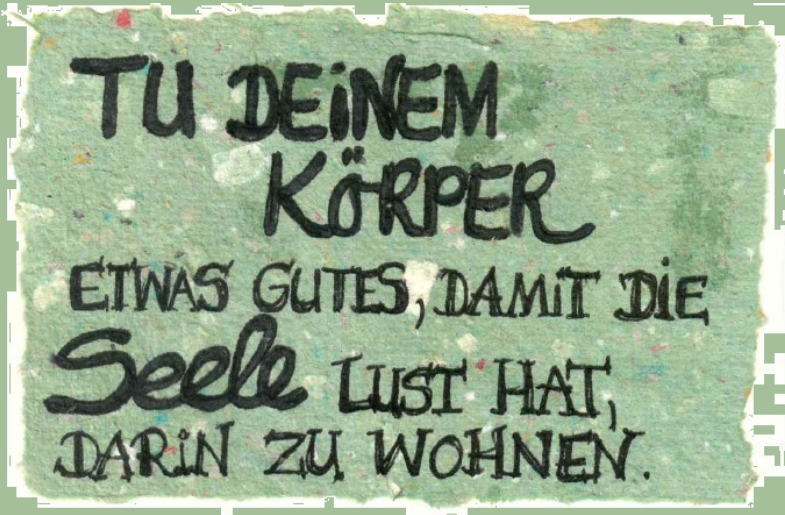
ngen und Dambach

08.10.2023 18. nach Trinitatis	tion mit Pfarrer Huber	08:45 Uhr mit Vikar Böhme
15.10.2023 19. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Vikar Böhme	08:45 Uhr mit Vikar Böhme
22.10.2023 20. nach Trinitatis	10:00 Uhr mit Pfarrer Huber	08:45 Uhr mit Pfarrer Huber
29.10.2023 21. nach Trinitatis	18:00 Uhr—Abendmahl mit Pfarrer Huber	10:00 Uhr mit Pfarrer Huber
05.11.2023 22. nach Trinitatis	In Unterschwaningen 10:00 Uhr—Dekanatsgottesdienst zum Reformationstag	
12.11.2023 3. letzter Sonntag im Kirchenjahr	10:00 Uhr mit Lektorin Bieswanger	09:00 Uhr—Volkstrauertag mit Posaunenchor mit Vikar Böhme
19.11.2023 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	09:00 Uhr—Volkstrauertag mit Posaunenchor mit Vikar Böhme	08:45 Uhr mit Lektorin Bieswanger
22.11.2023 Mittwoch Buß- und Bettag		18:00 Uhr—Beichte und Abendmahl mit Vikar Böhme
26.11.2023 Ewigkeitssonntag	18:00 Uhr mit Pfarrer Huber	10:00 Uhr mit Pfarrer Huber

Seniorenachmittage 2023

1. Termin: 10.10.2023—14.00 Uhr

Thema: Tag der seelischen Gesundheit mit Pia Dobberstein



2. Termin: 07.11.2023—14.00 Uhr

Thema: „Ehingen - Anno dazumal“ Bildervortrag von Willi Fettingner

3. Termin: 05.12.2023—14.00 Uhr

Adventsfeier mit Liedern, Musikvorträgen und Gedichten
zu Advent und Weihnachten

*Das Seniorenteam freut sich auf Euer zahlreiches Erscheinen
Prokopzcuk, Kochler, Kunder und Oberhauser*

Friedhof

Dambach

Hier nochmals eine offizielle Information zum sogenannten eingetragenen Lageplan unseres Friedhofs:

Es besteht die Möglichkeit ein Wiesengrab anlegen zu lassen. Direkt nach dem Friedhofseingang LINKS ist dafür eine Fläche vorgesehen. Ein Wiesengrab, ist ein mit der Grünfläche ebenerdiges Grab ohne Umrandung. Es wird kein Grabstein, sondern eine kleine Platte angebracht. Hier darf nichts bepflanzt oder dekoriert werden.

Zur Beisetzung darf ein Holzkreuz mit den Daten des Verstorbenen aufgestellt werden. Dazu kann im ersten Jahr nach der Beisetzung, der Bereich des Grabes, mit Blumenschalen oder Ähnlichem arrangiert werden. Nach diesem ersten Jahr, dann bitte nichts mehr ans Grab legen. Weiter besteht die Möglichkeit, ein bereits bestehendes Grab zu einem Wiesengrab verändern zu lassen. Dafür wird die Umrandung entfernt und der Beetbereich zur Wiese eingesät. Der Grabstein darf in diesem Fall stehen bleiben. Weitere Informationen können bei Gerda Bauer erfragt werden.

Nur noch kurz: die Möglichkeit für ein Urnengrab besteht natürlich weiterhin. Hierfür ist der Bereich RECHTS vom Holzkreuz (hinten) vorgesehen.

Ehingen

Nach einem Gemeindeabend zu diesem Thema nimmt der Kirchenvorstand derzeit die Vorschläge auf und arbeitet konzentriert an einer möglichen Gestaltung mit genau diesem Ziel: Es soll zukünftig pflegefreie Grabstellen geben. Der Friedhof soll ein Ort der Ruhe, aber auch der Begegnung sein.

Mitarbeiter-Dank-Abend

Herzliche Einladung an **alle !!!** die in irgendeiner Weise in unseren Kirchengemeinden Dambach und Ehingen mitarbeiten:

Freitag 17. November 19:00 Uhr im Dambacher Dorfgemeinschaftshaus.

Ganz wichtig: Jede und jeder möge sich bitte persönlich eingeladen fühlen! Kein bescheidenes: „Ach ich bin doch nicht so wichtig“!

>> Anmeldung zu diesem Abend bitte bis zum 8. Oktober im Pfarramt.

Bilder aus den

Ein sehr lebendiger und fröhlicher Picknick Gottesdienst am Brunner Weiher zum Thema "Neue Wege finden". Mit eingebaut in den Gottesdienst war eine Schnitzeljagd für die Kinder. Mitglieder der Posaunenchöre Dambach und Ehingen gaben dem Ganzen ein tolles Flair



Unsere Präpis aus Ehingen, Dambach, Ober- und Unterschwaningen nahmen an der Dekanats-Konfi-Kanutour auf der Altmühl teil. Dabei gab es viel Freude und Spaß und natürlich wurden einige ganz schön nass.



Gemeindeleben

Ein Ausflug der (Noch-) Präpäs ging nach Augsburg zur Lutherstiege. Luther wurde dort einst von Kardinal Cajetan aus Rom verhört und sollte seine Thesen widerrufen. Er widerstand, wie später auch in Worms, musste darum aber um sein Leben bangen. Er floh über eine Treppe, die sogenannte "Lutherstiege". Die Evangelische Kirche hat aus diesem Grund in der Annakirche ein Museum eingerichtet, das ausführlich, sehr informativ und vor allem "begreifbar" Gründe und Hintergründe der Reformation erläutert.

Vor der Lutherstiege waren wir beim Mittagsgebet in der Goldschmiedekapelle und danach noch in Augsburg bummeln

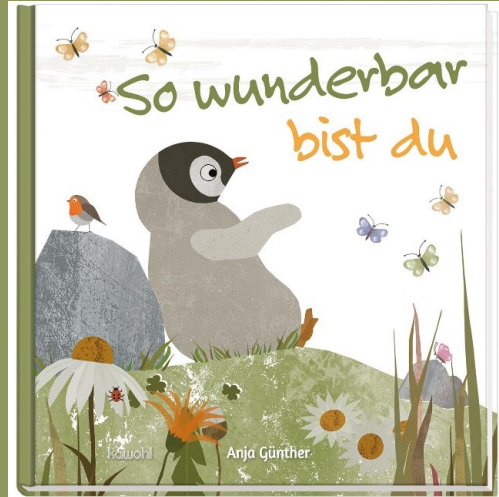
Eine Präparandin schreibt zu dem Ausflug: Mir hat unser Ausflug zur Lutherstiege gut gefallen, weil man vieles über Martin Luther erfahren durfte. Am interessantesten fand ich, dass man sich in einem der Räume anhören konnte wie der Kardinal von ihm verlangte dass er seine Schriften widerrufen solle."



Ich möchte euch heute eines unserer Lieblingsbücher vorstellen.

„So wunderbar bist du“ von Anja Günther,
für Kinder ab 2,5 Jahren

Was für eine Aussage – du bist wunderbar. Ich soll wunderbar sein, fragst du dich? Ja genau du bist wunderbar. Anja Günther schafft eine tolle Brücke, um Kindern altersgerecht mitzuteilen, wie einzigartig sie sind. Selbst mir kommen manchmal fast die Tränen, wenn ich es vorlese – es inspiriert, begleitet und fördert. Wir lieben diese Bücher einfach und deswegen möchte ich es euch vorstellen.



Ein kleiner Pinguin entdeckt voller Neugier die anderen Tiere seines Zoos. Dabei muss er feststellen, dass er sich mit keinem von ihnen messen kann. Traurig geht er zu seinem Schwimmbecken zurück und tut, was ihn wieder glücklich macht: Er taucht ab. Erst durch die erstaunten Gesichter der anderen Tiere, welche sich alle vor seinem Pool versammeln, wird ihm bewusst, was für ein wunderbares Talent er hat. Zufrieden erkennt er, dass es sich nicht lohnt, ständig nach den anderen zu spielen. In ihm schlummern einzigartige Fähigkeiten, die nur erkannt werden müssen. **Gott hat ihn wunderbar gemacht.**

Das Bilderbuch der Diplom-Ingenieurin Anja Günther kommt mit einer großen Aussage daher, ganz ohne zu moralisieren. Die Botschaft "Du bist wunderbar" wird nicht an irgendwelche Bedingungen geknüpft, sondern den Kindern aufgrund der bedingungslosen Liebe Gottes zugesprochen. Auf euch wartet ein wundervolles Bilderbuch über eigene Fähigkeiten / Ich-Stärkung / Ich-Findung / Gefühle und Gott, der jeden einzigartig gemacht hat

In der Geschichte dürfen alle Tiere des Zoos sich einen Tag frei im Zoo bewegen. Sie dürfen hingehen, wo sie möchten, sich umsehen oder auch andere Tiere kennenlernen.

Der kleine Pinguin ist ganz begeistert und macht sich gleich auf den Weg. Auf seiner Entdeckungsreise lernt er viele Tiere kennen, die alle etwas besonders können. Er möchte seinen Hals auch so lang strecken können, wie die Giraffe, auch so schnell rennen wie ein Gepard, fliegen wie ein Kolibri, springen wie ein

Känguru und

Doch immer, wenn er es ausprobiert, misslingt es.

Er scheitert. Wieso kann er es nicht? Der Schmetterling erzählt ihm von Gott, der jedes Tier einzigartig gemacht hat. Jetzt ist es der Pinguin, der staunt.

Er soll einzigartig sein?

Gott hat ihn einzigartig gemacht?

Das kann er nicht glauben.

Und da geschieht etwas, womit er überhaupt nicht gerechnet hat.

Plötzlich sind es die anderen Tiere, die ihn beobachten und staunend bemerken, dass sie auch gerne tauchen können würden. Doch aus den unterschiedlichsten Gründen können sie genau das nicht. Das kann eben nur ein Pinguin.

Gott und sein Wirken kommen hier nur kurz aber prägnant vor.

Für alle die die Gottes Größe und Wirken herausheben möchten, ist hier ein Anknüpfungspunkt für weitere Gespräche. Diejenigen, die nicht über Gott sprechen möchten, knüpfen einfach an der Figur des kleinen Pinguins an.

Nicht jedes christlich geprägte oder orientierte Bilderbuch muss gleich zur Seite gelegt werden, nur weil von Gott gesprochen wird. Gott gehört zu unserem Leben, egal ob wir es wollen oder nicht. Es liegt an jedem Einzelnen ihn in sein Herz zu lassen oder eben nicht.

Auch wenn in diesem Buch von Gott gesprochen wird oder gerade deshalb sollte man Kindern dieses christlich geprägte Buch nicht vorenthalten.

Der kleine Pinguin wird schnell zum Freund. Einer Lieblingsfigur, der die Kinder nahe sind und die sie in weiteren Geschichten begleiten können. Eine schöne Idee, die hier wirklich kindgerecht und einfach wundervoll umgesetzt wurde.

Darüber hinaus bietet das Buch unabhängig von der Geschichte Kindern die Möglichkeit Tiere kennenzulernen und zu benennen. Ein kleiner schöner Nebeneffekt an den man ebenfalls in Gesprächen anknüpfen kann.

Wo ist der Pinguin? Weißt du wie ein Pinguin läuft? Kannst du es nachmachen?

Wie reckt und streckt sich die Giraffe? Kannst du es auch?....

Autor des Artikels: Die Kinderbuchkiste

Neugierig geworden? Das Buch gibt es in der Ehinger Bücherei auch zum Ausleihen.

Liebe Grüße Kathrin Trausch

➤Geburtstage➤

In Ehingen:

03.09. Hildegard Vix, 89 J.
08.09. Petra Renz, 70 J.
09.09. Anneliese Schwarz, 70 J.
10.09. Rosa Hiltner, 86 J.
10.09. Karlheinz Dix, 80 J.
12.09. Mia Nehmeyer, 18 J.
16.09. Laura Rothgang, 30 J.
17.09. Helene Eisenbraun, 40 J.
22.09. David Naaß, 30 J.
23.09. Luise Ehmman, 84 J.
23.09. Jule Herrmann, 20 J.
23.09. Stümpfig Mattes 20 J.
26.09. Eugen Seeber, 88 J.
27.09. Roswitha Lang, 70 J.
27.09. Stefan Schönherr, 40 J.
28.09. Bernd Joas, 50 J.
30.09. Albert Nagel, 91 J.
30.09. Michael Heltner, 71 J.
30.09. Helmut Ackermann, 70 J.
30.09. Jürgen Drachenberg, 50 J.

08.10. Frieda Draht, 73 J.
11.10. Julia Seybold, 30 J.
12.10. Jürgen Tremel, 50 J.
14.10. Werner Eder, 74 J.
21.10. Günther Wagenlender, 75 J.
26.10. Marianne Uiselt, 82 J.
29.10. Lukas Geiger, 30 J.
31.10. Hermann Rüger, 86 J.

01.11. Manfred Prokopczuk, 73 J.
02.11. Karl Veitemgruber, 70 J.
06.11. Erika Brzuska, 75 J.
08.11. Friedrich Kaiser, 85 J.
09.11. Klara Heidner, 20 J.
10.11. Ernst Danner, 71 J.
11.11. Friedrich Menhorn, 60 J.
14.11. Elsa Heller, 80 J.

16.11. Siegfried Dawidowski, 76 J.
16.11. Waltraud Stümpfig, 72 J.
18.11. Dieter Schönherr, 74 J.
20.11. Friedrich Springer, 89 J.
20.11. Miriam Kunder, 40 J.
20.11. Romy Kitzsteiner, 18 J.
28.11. Friedrich Hager, 92 J.
29.11. Karl Weick, 93 J.

In Dambach

04.09. Heidemarie Lechler, 76 J.
18.09. Martha Muschler, 88 J.
19.09. Jakob Busch, 10 J.

16.10. Karl Bieswanger, 88 J.
29.10. Erna Brandner, 75 J.

13.11. Anneliese Eichbauer, Brunn, 73 J.

Aus den Kirchenbüchern

Getauft wurden:

Silas Heinrich Böhme

am 10. Juni 2023 in Ehingen

Galater 3, 26

„Ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus.“

Jonah Rieß

am 30. Juli 2023 in Ehingen

1. Mose 28, 15 a

„Siehe ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst.“

Kirchlich getraut wurden:

Butschalowski Martin und Christiane geb. Schäfer

am 27. Mai 2023 in Ehingen

Rut 1, 16

„Wo du hin gehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch; dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott.“

Bestattet wurden:

Horst Jäckel, 89 Jahre

Urnen-Beisetzung am 05. Juni 2023 in Ehingen

Prediger 3, 10 – 11

„Ich sah die Arbeit, die Gott den Menschen gegeben hat, damit sie sich plagen. Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat der die Ewigkeit in ihr Herz gelegt.“

Anna-Maria Faff, 73 Jahre

Beerdigung am 27. Juni 2023 in Augsburg

1. Mose 24, 56

„Der Herr hat Gnade gegeben zu meiner Reise.“

Frieda Kandert, 96 Jahre

Urnen-Beisetzung am 04.07.2023 in Ehingen

Psalms 73, 24 – 26

„Du leitest mich nach deinem Rat und nimmst

Hanna Karolina Rieß

am 30. Juli 2023 in Ehingen

Psalms 139, 9 – 12

„Nähme ich die Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten. Spräche ich: Finsternis möge mich decken und Nacht statt Licht um mich sein, so wäre auch Finsternis nicht finster bei dir und die Nacht leuchtete wie der Tag.“



mich am Ende mit Ehren an. Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde. Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bis du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.“

Otto Dörfler, 90 Jahre

Urnen-Beisetzung am 21. Juli 2023 in Ehingen

1. Mose 15, 15

„Du sollst fahren zu deinen Vätern mit Frieden und in gutem Alter begraben werden.“

Luise Rieß, 86 Jahre

Beerdigung am 22. Juli 2023 in Ehingen

1. Mose 24,56

„Haltet mich nicht auf, denn der HERR hat Gnade zu meiner Reise gegeben.“



Dekanatsweiter Gottesdienst zum Reformationstag

Wie schon im Artikel „Wir im Norden“ erwähnt, werden wir uns durch Pfarrstellenveränderungen, wie auch durch Pfarrermangel, auch was Gottesdienste betrifft „bewegen dürfen“. Das heißt: So, wie wir auch zum Einkaufen, zur Arbeit oder zur Freizeitgestaltung mal hier und mal dorthin unterwegs sind, wird es gut sein, wenn wir uns auch beim Thema Gottesdienste darin einüben und ab und zu einfach mal „über den eigenen Kirchturm hinaus-schauen“

Darum haben wir im Dekanat angeregt, zwei bis drei Mal im Jahr zu einem dekanatsweiten Gottesdienst einzuladen. Den Beginn damit machen wir mit dem Gottesdienst zum Reformationsfest am

**Sonntag, 5. November um 10:00 Uhr
in der Unterschwaninger Dreifaltigkeitskirche**

Reformation feiern heißt ja, dass auch wir es nötig haben, uns in unserem Glauben, unserem Denken und Handeln „erneuern“ zu lassen.

GroßeKleineLeuteGottesdienst

Immer wieder wird nach diesem „Gemeinschafts-Erlebnis-Gottesdienst“ gefragt. Jetzt, nach Corona wäre das ja wieder gut möglich. Sobald sich Menschen finden, die sagen „ja da mach ich (wieder) mit in der Vorbereitung und Gestaltung“ starten wir durch. Traut euch, sprecht uns an und freut euch darauf.

10-Minuten-Andacht

Auch das lasst uns wieder versuchen. Eine Einladung in der zu Ende gehenden Woche – vielleicht kurz nach Feierabend – kurz vor dem nächsten Event....:

Runter kommen – still werden, hin hören – atmen – Gemeinschaft erleben

Freitags um 17:10 in der Kappel – erstmalig am Freitag 22. September – eine Hinweistafel vor der Kappel kündigt das Gebet jeweils ab Freitag Morgen an.

Fehlersuchbild

Liebe Kinder,
beim diesjährigen Picknickgottesdienst am Brunnweiher haben sich Fehler eingeschlichen! Findet die 7 Fehler auf dem rechten Bild und markiert sie.



Schickt das Bild mit den 7 Fehlern bis zum 31.10.2023 an das Pfarramt oder an Pfarrer Walter Huber. Es gibt einen Gutschein über 5,- € bei der Firma Schmidt Haushaltswaren in Wtr. zu gewinnen. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.

Gewinner des Osterrätsels ist **Jonas Trausch** aus Dambach. Herzlichen Glückwunsch!
Der Gutschein wird dir zugestellt!

NAME: _____

ADRESSE: _____

☐ Im Gewinnfall sind wir mit der Veröffentlichung des Namens des Gewinnerkindes einverstanden.

Unsere Kirchengemeinde im Überblick

Evangelisches Pfarramt Ehingen
Wittelshofener Straße 27, 91725 Ehingen
Tel.: 09835/202; Fax: -977756;
Email: pfarramt.ehingen-hb@elkb.de
Internet: www.evangelisch-in-ehingen.de

Pfarrer Walter Huber

Erreichbar über Pfarramt Ehingen
oder Handy: 0176/50349572
Email: walter.huber@elkb.de
Schulvormittage: Mittwoch, Donnerstag
und Freitag.

Sekretärin Elfriede Engelhard

Di. 9.00 — 12.30 Uhr +
Do. 09.00 — 12.00 Uhr

Vertrauensleute im Kirchenvorstand

Ehingen: Markus Prokopczuk,
Tel. 977388
Dambach: Ernst Ebert, Tel. 1226

Kirchenvorstand Ehingen:

Petra Kapp, Sonja Meyer, Tina Rieß,
Sabine Weißmann, Martin Rothgang

Kirchenvorstand Dambach:

Gerda Bauer, Kathrin Trausch,
Reiner Bieswanger, Ernst Ebert
dazu jeweils die Vertrauensleute und der
Pfarrer

Evang. Kindergarten Arche Noah

Leitung: Martina Schlecht, Tel. 585

Mesner-Teams:

In Ehingen und Dambach gibt es Mesner-
teams. Der Mesnerplan für Ehingen
hängt an der Anschlagtafel im Sakristei-
Anbau.

Kirchenpflegerin

Ehingen: Sieglinde Schaible, Tel. 377
Dambach: Gerda Bauer, Tel. 1272

Evang. Bücherei in der Grundschule

Leitung: Tamara Frickinger
Öffnungszeiten immer mittwochs:
01.04 - 30.09: 18:00 - 19:30 Uhr
01.10 - 31.03: 16:30 - 18:00 Uhr

Kontoverbindungen

Gabenkasse Ehingen

IBAN: DE74 7655 0000 0570 2403 33
BIC: BYLADEM1ANS

Gabenkasse Dambach

IBAN: DE43 7659 1000 0002 2126 41
BIC: GENODEF1DKV

Redaktionsschluss für die nächste Aus-
gabe des Gemeindebriefes: 01.11.2023

Alle Daten in diesem Gemeindebrief sind
nur für kirchengemeindliche Zwecke! Wer
künftig nicht möchte, dass Angaben über
seine Person hier im Gemeindebrief oder
auf der Homepage der Kirchengemeinde
erscheinen, möge dies bitte im Pfarramt
mitteilen.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und
umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Impressum: Herausgeber des Gemeindebriefes: Evang. Kirchengemeinden Ehingen und Dambach.

Redaktion: Walter Huber (V.i.S.d.P.), Sandra Reichert, Andrea Blümel, Fritz Fischer, Tina Krauter,
Tina Rieß, Kathrin Trausch.

Satz und Layout: Tina Rieß. Wer gerne mitarbeiten möchte, ist jederzeit willkommen.

Anschrift: Wittelshofener Str. 27, 91725 Ehingen, Auflage/Druck: 500 / Gemeindebriefdruckerei.

Dieses Produkt trägt den Blauen Engel, da Papier und Farben aus dem Naturschutzprogramm verwendet werden.
www.gemeindebriefdruckerei.de; Fotonachweise: privat, pixabay, Gemeindebriefdruckerei.